

RS OGH 1988/2/9 10Ob525/87, 6Ob172/17p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.02.1988

Norm

ABGB §1336 B

MRG §27 Abs1 Z1

Rechtssatz

Wird in einem Mietvertrag vereinbart, daß der Mieter ein "Pönale" zu zahlen hat, wenn er den Mietvertrag vor einem bestimmten Zeitpunkt kündigt, so handelt es sich um die Vereinbarung einer sogenannten "unechten" Vertragsstrafe.

Entscheidungstexte

- 10 Ob 525/87

Entscheidungstext OGH 09.02.1988 10 Ob 525/87

- 6 Ob 172/17p

Entscheidungstext OGH 21.11.2017 6 Ob 172/17p

Vgl auch; Beisatz: Die Vereinbarung einer Vertragsstrafe für schwerwiegende Verletzungen von Verpflichtungen aus einem Mietvertrag ist zulässig. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0032094

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.02.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at